

Ressort: Entertainment

Berlinale: Goldener Bär für "Synonymes"

Berlin, 16.02.2019, 21:12 Uhr

GDN - Der Film "Synonymes" des israelischen Regisseurs Nadav Lapid hat bei der Berlinale den Goldenen Bären gewonnen. Der Film erzählt eine von den Erfahrungen des Regisseurs geprägte Geschichte über einen jungen Israeli in Paris, dem sein Leben im eigenen Land unerträglich geworden ist.

Bei den 69. Internationalen Filmfestspielen in Berlin ging der Silberne Bär für die beste Regie an die deutsche Regisseurin Angela Schanelec, die für ihren Film "Ich war zuhause, aber" ausgezeichnet wurde. Der Film erzählt, wie eine alleinerziehende Mutter mit dem Tod ihres Mannes umgeht.

Bericht online:

<https://www.gmandailynews.com/bericht-120181/berlinale-goldener-baer-fuer-synonymes.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com